Sächsisches Staatsbad
Bad Elster
Kultur- und Festspielstadt

Elsteraner Nachrichten

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Bad Elster und der Ortschaften Mühlhausen und Sohl

Jahrgang 2013 | Montag, den 14. Oktober | Nummer 10

Schwierige Haushaltslage braucht Ihre Hilfe

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger Bad Elsters,

es ist kein Geheimnis – die Stadt Bad Elster befindet sich nach wie vor in einer äußerst schwierigen Haushaltslage. Dank des Engagements von Stadtrat und Verwaltung konnten wir in den letzten Jahren immer Lösungen für alle Haushaltsprobleme finden und dennoch wichtige Investitionen für unsere Stadt realisieren. So soll es auch bleiben.

2013 ist nun ein besonders schwieriges Jahr, und wir möchten Sie um Ihre Mithilfe bitten.

Der Stadtrat beschloss den Haushalt am 24.04.2013. Nach Prüfung durch die Rechtsaufsicht im Landratsamt wurde der Haushalt mit Bescheid vom 24.06.2013 bestätigt. Dabei wurde die vorgesehene Kreditaufnahme nur um 37.196,- € reduziert genehmigt. Gleichzeitig erhielt die Stadt Bad Elster die Auflage, ein Haushaltsstrukturkonzept vorzulegen. Die tatsächliche Lage hat sich gegenüber dem Frühjahr nochmals verschärft. Im Haushaltsstrukturkonzept müssen wir den Nachweis führen, dass 2017 ein ausgeglichener Finanzhaushalt erreicht wird.

Was war geschehen?
Im Haushalt der Stadt war eine Kreisumlage von 29 % eingeplant. Durch den Kreistag wurden am 18.04.2013 jedoch 31,5 % beschlossen. Kreditaufnahmen für freiwillige Aufgaben, dazu gehören auch Gondelteich sowie Licht-, Luft- und Schwimmbad, werden in den Folgejahren nicht mehr genehmigt. Und durch die Einführung der Doppik sind die Abschreibungen zu erwirtschaften.

Aus diesen Umständen resultieren in den nächsten Jahren Mehrbelastungen im städtischen Haushalt, die bisher nicht ausgeglichen werden können.

Sie betragen:	2014	69.800,- €
	2015	69.800,- €
	2016	37.500,- €

Dazu kommen bisher noch nicht exakt bezifferbare Abschreibungen auf Straßen, Wege und Plätze.
Die aufgeführten Mehrbelastungen in den nächsten Jahren können durch Einsparungen im laufenden Betrieb nicht mehr ausgeglichen werden. Das heißt, es müssen Einnahmen erhöht werden, z. B. Gebühren und Beiträge, oder Leistungen gekürzt werden, z. B. Zuwendungen an Vereine. Das kann nur im freiwilligen Bereich geschehen. Denn die Pflichtaufgaben muss die Verwaltung erfüllen.
Das ist eine unangenehme Situation. Deshalb möchte der Stadtrat, bevor er seine Entscheidungen treffen muss, mit Ihnen, werte Bürgerinnen und Bürger, über diese Probleme diskutieren.

Nachfolgend eine Auflistung wesentlicher freiwilliger Leistungen:

1.	Verfügungsmittel Bürgermeister	2.500,- €
2.	Städtepartnerschaft	1.000,- €
3.	Mitgliedsbeiträge Verbände, Vereine	7.500,- €
4.	Förderung von Vereinen (Turnhalle, Festzelt)	12.000,- €
5.	öffentliche Bekanntmachungen, Amtsblatt, Internetauftritt	9.300,- €
6.	Entschädigung nach Schuldrechtsänderungsgesetz (Garagen)	5.000,- €
7.	Ehrungen, Jubiläen Feuerwehr/Jugendfeuerwehr	4.200,- €
8.	Bibliothek (davon 53.300,- Personalkosten)	62.100,- €
9.	Seniorenbetreuung	1.700,- €
10.	Jugendarbeit (Club Sohl, mobile Jugendarbeit)	6.400,- €
11.	Unterhaltung Park- und Grünanlagen	131.900,- €
12.	Bewirtschaftung Bürgerhäuser Sohl und Mühlhausen	6.500,- €
13.	Finanzierung Chursächsische Veranstaltungs GmbH	100.000,- €
14.	Feste, Veranstaltungen	1.500,- €
15.	Unterhaltung Schanze, Kegelbahn, Stadion	8.500,- €
16.	Bewirtschaftung öffentliches WC	2.000,- €
17.	Bewirtschaftung Naturbad Sohl, Licht-, Luft- und Schwimmbad Bad Elster	19.100,- €
18.	Ortswegewarte	1.400,- €
19.	Unterhaltung Wanderwege	600,- €
20.	Unterhaltung Wetterstation	1.000,- €

Die Umsetzung dieser freiwilligen Leistungen ist natürlich auch mit Verwaltungsaufwand sowie Leistungen des Bauhofes verbunden. Diese betragen etwa 142.700,- €.

Daneben gibt es durchaus auch noch andere Möglichkeiten zur Verbesserung der Haushaltslage, so zum Beispiel:

1. verstärkter Holzeinschlag im Stadtwald / Verkauf des Stadtwaldes (ca. 14 ha)
2. Erhöhung der Elternbeiträge in der Kindertagesstätte
3. Steuererhöhungen (Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer)
4. Personalabbau in der Stadtverwaltung
5. Einführung von / Erhöhung der Parkgebühren

Es gibt also eine breite Palette. Wir fragen Sie - in welchen Bereichen, an welchen Stellen würden Sie die notwendigen Sparmaßnahmen / Mehreinnahmen vorschlagen? Wie würden Sie den Haushalt ausgleichen?

Wir möchten gemeinsam mit Ihnen über die Haushaltslage diskutieren. Deshalb findet am

21. Oktober 2013, 19.00 Uhr
in der Aula der Schule eine Einwohnerversammlung

statt.

Schriftlich können Sie uns gern Ihre Meinung bis spätestens zum 28.10.2013 mitteilen über:

Fax:	(03 74 37) 5 66 88
Email:	buergermeister@badelster.de
Brief:	Kirchplatz 1, 08645 Bad Elster
telefonisch über:	(03 74 37) 5 66 10

Wir freuen uns auf die Gespräche mit Ihnen und Ihre Ideen für unseren Haushalt!

Ihr

Christoph Flämig, Bürgermeister

Dank an Wahlhelfer

Wählerinnen und Wähler haben ihre Entscheidung getroffen. Der 18. Deutsche Bundestag ist gewählt. Damit dies reibungslos vonstatten gehen konnte, waren viele fleißige Helfer nötig. Deshalb auch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer in den 5 Wahllokalen in Bad Elster, Mühlhausen und Sohl sowie die Verwaltungsmitarbeiter, die auch am Sonntag ihren Aufgaben im Rathaus nachkamen.
Eine Demokratie kann mitunter auch anstrengend sein. Auf jeden Fall erfordert sie Engagement und Einsatz. Mit ihrer Unterstützung zeigten die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, wie wichtig ihnen die Demokratie in unserem Land ist.
Für die Hilfe und Unterstützung bei der Bundestagswahl möchte ich mich nochmals recht herzlich bedanken und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit so engagierten, freiwilligen Helfern.

Ihr

Christoph Flämig
Bürgermeister

Wahlbezirk 01 - Bad Elster, Seniorenzentrum, Am Kuhberg 62
Kerstin Voigt, Sabine Günnel und Katrin Hendel

Wahlbezirk 02 - Bad Elster, Grundschule, Hagerstraße 1, Aula
Mike Ahnert, Marco Garcia Gomez, Gabriele Seifert

Wahlbezirk 03 - Bad Elster, Grundschule, Hagerstraße 1, Hort
Heidi Woscidlo, Ulrike Korb, Uwe Liebold

Wahlbezirk 04 - Ortsteil Sohl, August-Bebel-Straße 4 b, Jugendclub
Ramona Wolfrum, Marion Hochbaum, Kathrin Schwanbeck

Wahlbezirk 05 - Ortsteil Mühlhausen, Brambacher Straße 18, Bürgerhaus
Claudia Müller, Steffi Walther, Astrid Urban, Steffen Sörgel, Edith Prelec, Joachim Rudolph

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Stadtverwaltung bleibt am Freitag, dem 01. November 2013 geschlossen.

Am Donnerstag, dem 07. November 2013 sind das Standesamt und die Meldestelle wegen Weiterbildung geschlossen.

Uwe Pinkert, Hauptamtsleiter

Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Bad Elster

Der Stadtrat der Stadt Bad Elster fasste in seiner Sitzung am

Mittwoch, dem 25. September 2013

folgende Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung:

Beschluss Nr. 76/2013:
Bestätigung der Tagesordnung der 52. öffentlichen Sitzung am 25.09.2013.
Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

1. Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
In der 50. Sitzung des Stadtrates am 24.07.2013 wurde folgender Beschluss nichtöffentlich gefasst:
- Bestätigung der Tagesordnung.
In der 51. Sitzung (Sondersitzung) des Stadtrates am 04.09.2013 wurde kein Beschluss nichtöffentlich gefasst.

2. Haushalt 2013 der Stadt Bad Elster
- Mittelbewirtschaftung Licht-, Luft- und Schwimmbad
Beschluss Nr. 77/2013:
Die für den Bau des Abwasseranschlusses im Licht-, Luft- und Schwimmbad vorgesehenen 40.000,- € werden als Eigenmittel für den neuen Ziel-3-Antrag „Offene Denkmale im Elstertal zwischen Kopanitz und Bad Elster“ eingesetzt.
Voraussetzung hierfür ist, dass im Rahmen dieses Ziel-3-Projektes der vorgesehene Abwasseranschluss realisiert wird.
Die fremdfinanzierten Eigenmittel der Stadt Bad Elster dürfen den Betrag von 40.000,- € nicht übersteigen.
Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

3. Baumschutzsatzung der Stadt Bad Elster
- Entwurf einer Aufhebungssatzung
Beschluss Nr. 78/2013:
1. Der Stadtrat der Stadt Bad Elster beschließt den vorgelegten Entwurf der Aufhebungssatzung der Baumschutzsatzung der Stadt Bad Elster. Der Entwurf der Satzung ist gemäß § 20 Abs. 1 i.V.m. Abs. 12 SächsNatSchG den Behörden, öffentlichen Planungsträgern, berufsständigen Interessenvertretungen der Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft, die landesweit tätig und strukturiert sind, und Gemeinden, deren Belange berührt werden können, sowie den anerkannten Naturschutzvereinigungen zur Stellungnahme zuzuleiten. Gleichzeitig ist der Satzungsentwurf gemäß § 20 Abs. 2 i.V.m. Abs. 12 SächsNatSchG einen Monat lang öffentlich auszulegen.
2. Die Verwaltung informiert in jeder September- und Oktoberausgabe in den „Elsteraner Nachrichten“ über die gesetzlichen Bestimmungen, die beim Fällen von Bäumen im eigenen Grundstück zu beachten sind.

Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

4. Schiedsstelle Oberes Vogtland
- Zweckvereinbarung
Beschluss Nr. 79/2013:
Der Stadtrat der Stadt Bad Elster tritt der Vereinbarung über die Zuständigkeit der Schiedsstelle der Gemeinde Bad Brambach zwischen der Gemeinde Bad Brambach und der Stadt Markneukirchen, der Stadt Adorf, der Gemeinde Erlbach und der Stadt Bad Elster bei. Die Vereinbarung ist Bestandteil des Beschlusses.
Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

5. Ascher Straße Bad Elster, Altablagerung
- Vergabebeschluss Detailuntersuchung
Beschluss Nr. 80/2013:
Der Stadtrat der Stadt Bad Elster beschließt, den Auftrag für die Detailuntersuchung der Altablagerung auf dem Lagerplatz Ascher Straße an die Firma Dr. Krafft Umweltberatung Bad Elster zu einem Bruttoangebotspreis in Höhe von 23.043,28 Euro zu vergeben.
Abstimmungsergebnis:
11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung

6. Sonstiges
Unter diesem Punkt erfolgte keine Beschlussfassung.

Eine nichtöffentliche Sitzung fand nicht statt.

Christoph Flämig
Bürgermeister

Termin nächste Stadtratssitzung:

Die nächste turnusmäßige öffentliche Sitzung des Stadtrates findet am Mittwoch, 23. Oktober 2013, 19.00 Uhr im Bürgerhaus Mühlhausen, Brambacher Straße 18 OT Mühlhausen statt. Eine Bürgerfragestunde ist wie gewohnt vorgesehen.
Die Tagesordnung ist ab dem 18.10.2013 den Aushangtafeln im Rathaus der Stadt Bad Elster (Erdgeschoss), am Bürgerhaus Sohl, August-Bebel-Straße 24 OT Sohl sowie am Bürgerhaus Mühlhausen, Brambacher Straße 18 OT Mühlhausen zu entnehmen.

Öffentliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung Bad Elster

Gruppenauskunft vor Wahlen – Widerspruchsrecht

Gemäß § 33 Abs. 1 des Sächsischen Meldegesetzes (SächsMG) darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit den bevorstehenden Wahlen zum Europäischen Parlament und der sächsischen Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten auf Antrag Gruppenauskunft aus dem Melderegister über die in § 32 Abs. 1 Satz 1 SächsMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist.
Es darf Auskunft erteilt werden über Familiennamen, Vornamen unter Kennzeichnung des Rufnamens, Doktorgrad, Anschriften. Der Tag der Geburt darf nicht mitgeteilt werden.
Eine Übermittlung erfolgt nicht,
- wenn der Betroffene für eine Justizvollzugsanstalt, ein Krankenhaus, Pflegeheim oder eine ähnliche Einrichtung im Sinne des § 20 Abs. 1 des Sächsischen Meldegesetzes gemeldet ist,
- eine Auskunftssperre besteht oder
- der Betroffene der Auskunftserteilung widersprochen hat bzw. widerspricht (§ 33 Abs. 4 Sächs. Meldegesetz).

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen bei der Stadtverwaltung Bad Elster, Einwohnermeldeamt, Kirchplatz 1, 08645 Bad Elster.
Bereits früher eingelegte Widersprüche gegen Auskünfte vor Wahlen gelten fort, falls sie
nicht an eine bestimmte Wahl gebunden waren.
Bad Elster, den 23. September 2013

Christoph Flämig, Bürgermeister

Vortrag und Bürgerberatung der Stasiunterlagenbehörde

Stasiunterlagenbehörde Chemnitz bietet am 24. 10. 2013 eine Bürgerberatung in Bad Elster an und informiert über den 17.Juni 1953 in Sachsen

Was am 16. Juni 1953 auf den Straßen Ost-Berlins als Demonstration gegen den „Neuen Kurs“ der SED begann, entwickelte sich einen Tag später zu einer flächendeckenden Protestbewegung. In mehr als 700 Städten und Gemeinden der DDR verliehen rund eine Million Menschen ihrem Unmut Ausdruck. Die Geschehnisse wurden zum Trauma für die DDR-Bevölkerung und deren Machthaber.
Wie sich der Volkaufstand in den sächsischen Metropolen gestaltete und welche markanten Unterschiede es im Verlauf der Ereignisse gab, erläutert der Leiter der Chemnitzer Stasiunterlagenbehörde, Dr. Clemens Heitmann im Blauen Saal des Königlichen Kurhauses Bad Elster (Badstraße 25 in 08645 Bad Elster) in einem öffentlichen Vortrag über den 17.Juni in Sachsen. Der Vortrag beginnt um 19 Uhr.
Eintritt frei.

Begleitend dazu informiert die Stasiunterlagenbehörde Chemnitz am Donnerstag, den 24. Oktober 2013, von 10:00 bis 18:00 Uhr im Blauen Saal des Königlichen Kurhauses Bad Elster interessierte Bürgerinnen und Bürgern u.a. zu folgenden Fragen:

- Wie kann ich Einsicht in meine Stasi-Akte beantragen?
- Wie lange dauert es, bis ich die Unterlagen sehen kann?
- Bekomme ich Kopien meiner Akte?
- Erfahre ich die Klarnamen von inoffiziellen Mitarbeitern?
- Kann ich erneut einen Antrag (Wiederholungsantrag) stellen?
- Haben ehemals Verfolgte des SED-Regimes einen Anspruch auf Rehabilitierung oder Wiedergutmachung?

Die Beratungen sind uneltgeltlich. Antragsteller müssen bitte Ihren Personalausweis für die Identitätsbescheinigung vorlegen.

Zeit:	**Donnerstag, 24.Oktober 2013, 10:00 – 20:00 Uhr** 10:00 – 18:00 Uhr, Bürgerberatung 19:00 – 20:00 Uhr, öffentlicher Vortrag des Leiters der Chemnitzer Stasiunterlagenbehörde
Ort:	**Blauer Saal des Königlichen Kurhauses Bad Elster** **Königliche Anlagen Bad Elster** **Badstraße 25** **08645 Bad Elster**
Veranstalter:	**BStU-Außenstelle Chemnitz** **Jagdschänkenstraße 52** **09117 Chemnitz**

Für eine entsprechende Bekanntgabe in Ihrem Medium danke ich schon heute und stehe Ihnen für Rückfragen unter der Rufnummer 0371 – 80 82 3711 gerne zur Verfügung.

Dr. Clemens Heitmann
Leiter der BStU-Außenstelle Chemnitz

Ortsübliche Bekanntmachung

Satzungsentwurf zur Aufhebung der Satzung zum Schutz des Baumbestandes in der Stadt Bad Elster (Baumschutzsatzung) vom 20.05.1998

Der Stadtrat der Stadt Bad Elster hat am 25.09.2013 in öffentlicher Sitzung den Entwurf der Satzung zur Aufhebung der Satzung zum Schutz des Baumbestandes in der Stadt Bad Elster (Baumschutzsatzung) vom 20.05.1998 beschlossen.
Die Auslegung erfolgt im Zeitraum vom **22.10.2013 bis 21.11.2013** im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 20 Abs. 2 i. V. m Abs. 12 SächsNatSchG (Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege im Freistaat Sachsen - Sächsisches Naturschutzgesetz).

Der Entwurf der Satzung zur Aufhebung der Satzung zum Schutz des Baumbestandes in der Stadt Bad Elster (Baumschutzsatzung) vom 20.05.1998 kann bei der Stadtverwaltung Bad Elster, Kirchplatz 1, 08645 Bad Elster, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Entwurf einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Bedenken und Anregungen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Bad Elster, Kirchplatz 1, 08645 Bad Elster, vorgebracht werden.

Dienststunden:	Montag	09:00 – 12:00 Uhr		
	Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr	und	13:00 – 18:00 Uhr
	Donnerstag			13:00 – 15:30 Uhr
	Freitag	09:00 – 12:00 Uhr		

Bad Elster, 30.09.2013

Christoph Flämig
Bürgermeister

„Bitte berühren“ in der KunstWandelhalle

In Museen und Ausstellungen ist es in der Regel streng verboten, Kunstwerke anzufassen. Im Jahr 2010 kam jedoch Axel F. Otterbach die Idee, Kunstobjekte zu schaffen, mit denen der Spieltrieb angeregt werden kann. Anlass war ein blinder Besucher in einer Ausstellung, der von Objekt zu Objekt geführt werden musste.
Axel F. Otterbach führt in unserer Partnerstadt Bad Waldsee seine „bildhauer-atelier-schule“. Zusammen mit 14 seiner Schüler lies er die Idee reifen. Dabei entstanden jede Menge kreative Vorschläge, die jeder Künstler in Abstimmung mit dem Lehrer in die Tat umsetzte.
Die jetzt ausgestellten Skulpturen, Objekte und Installationen, dürfen über die Betrachtung hinaus mit den Händen erkundet oder in Bewegung versetzt werden. Alle Materialien können ertastet werden. Aber auch durch Bewegung und „Umstellen“ können die Kunstobjekte erlebt und neue Erscheinungsweisen der Installationen gestaltet werden.
Bereits die Eröffnung der Ausstellung am 15. September in der KunstWandelhalle zeigte, dass die Besucher ohne große Scheu die Kunstobjekte „in Besitz nehmen“ und viel Freude bei diesem Kunsterlebnis haben.
Für Kunstliebhaber und Spielfreudige ist diese Ausstellung ein Muss. Sie kann noch bis zum 02. Dezember in der KunstWandelhalle besucht werden.

Christoph Flämig
Bürgermeister

Gemeinsam mit Axel F. Otterbach, Bildhauer und Leiter der „bildhauer-atelier-schule“ in unserer Partnerstadt Bad Waldsee freue ich mich über eine gelungene Ausstellungseröffnung in unserer KunstWandelhalle.

Kriegerehrenmal neben der Evangelisch-Lutherischen St. Trinitatiskirche

Am 06. September 1925 wurde das Kriegerehrenmal südlich der St. Trinitatiskirche geweiht. Entwurf und Gesamtleitung für das Ehrenmal lagen in den Händen des Architekten Johannes Höra aus Bad Elster. Die Bildhauerarbeiten schuf Herrmann Kress aus Dresden. Die Firma Rudolph Nürnberger aus Adorf übernahm die Lieferung des Denkmales. Die Gärtnerei des Staatsbades führte die gärtnerischen Arbeiten im Umfeld aus.

Nachdem dieses Denkmal nunmehr über 85 Jahre an seinem Platz steht, gab es in den vergangenen Monaten eine Diskussion bezüglich einer möglichen Sanierung. Hierzu holte ich eine Stellungnahme des Landesamtes für Denkmalpflege ein, die im Nachgang zu einem Ortstermin mit dem Gebietsreferenten, Herrn Thomas Noky, am 17. Juli 2013 nun schriftlich vorliegt.

Zum weiteren Umgang mit dem Denkmal empfiehlt Herr Noky:

„Das in Erinnerung an die Gefallenen des Ersten Weltkrieges südlich der Kirche befindliche Kriegerdenkmal, ist mit seiner ungewöhnlichen Gestaltung von besonderem Wert. Über die Standzeit von etwa 90 Jahren sind die feinen Ornamente im Stein nur noch partiell deutlich erkennbar. Die Oberflächen zeigen einen von der Witterung gezeichneten, aber dem Alter entsprechenden und ästhetisch nicht störenden Zustand. Der kapitellartige Kopf, der zentral zwischen zwei Würfeln stehenden Säule, ist mäßig bemoost. Die beiden an der Säulenbasis liegenden Ringe werden aus Segmenten gebildet, die durch offene Fugen getrennt sind.

Zum Ortstermin konnten augenscheinlich keine, die Standsicherheit gefährdenden Befunde festgestellt werden. Der Gesamteindruck der Anlage wird durch kleinere Verwitterungen und die Bemoosung in keiner Weise beeinträchtigt. Vielmehr zeigt das Denkmal mit seinem Zustand deutlich die vergangene Zeit zum zu gedenkenden Ereignis. Die Patinierung wie auch die Bemoosung werden keinen verfallsbeschleunigenden Einfluss ausüben. Es ist deshalb nicht notwendig, das Kriegerdenkmal zu reinigen. Die Verwitterung der Ornamente und Plastiken ist durch eine Reinigung nicht aufzuhalten.

Weil aber neben der Komposition des Kriegerdenkmales die ornamentale Gestaltung der Säule und die figurale des kapitellartigen Kopfes bemerkenswert sind, ist dringend zu raten, im derzeit noch erkennbaren Zustand die Bildwerke im Streiflicht fotografisch zu dokumentieren. Die zeichnerische Erfassung ist ebenso sinnvoll, vor allem wenn es keine Darstellungen aus der Bauzeit geben sollte. Desgleichen sollte mit den beiden Würfeln verfahren werden, die wohl die Namen der Gefallenen tragen. Eine regelmäßige Kontrolle der Standsicherheit des Denkmals wie auch der Festigkeit der Oberflächen muss durchgeführt werden. Bei als handlungsnotwendig zu erkennenden Problemen ist ein Ortstermin mit den Denkmalschutzbehörden zur Beratung des weiteren Vorgehens durchzuführen.“.

Die Stadt Bad Elster fühlt sich verantwortlich für die weitere Betreuung dieses bemerkenswerten Denkmales. Wie durch das Landesamt für Denkmalpflege vorgeschlagen, werden wir notwendige Arbeiten mit dem Landesamt abstimmen. Eine Umsetzung des Denkmales an einen anderen Standort ist gegenwärtig ebenfalls nicht vorgesehen.

Christoph Flämig
Bürgermeister

Neu-Elsteranerin mit Freude begrüßt

Am 24. September war ich bei der kleinen Mia und ihren Eltern Anja Fuchs und Jan Albert zu Gast. Mit viel Freude sowie einem kleinen Geschenk und einem Blumenstrauß begrüßte ich die 2 Monate alte, kleine „Neu-Elsteranerin“. Auch auf diesem Wege möchte ich der jungen Familie nochmals alles Gute wünschen.

Christoph Flämig
Bürgermeister

Jan Albert, Anja Fuchs mit Mia und Bürgermeister Christoph Flämig

Entsorgungstermine für Monat November:

Restabfälle:

ab Dr.-R.-Schmincke-Straße, Reuth und Sohl

	Montag	(g)	11.11., 25.11.
Stadtgebiet	Dienstag	(g)	12.11., 26.11.
Mühlhausen	Montag	(u)	04.11., 18.11.

Blaue Tonne:

im gesamten Gebiet	Freitag	(u)	08.11., 22.11.

Gelber Sack:

im gesamten Gebiet	Freitag	(u)	08.11., 22.11.

Auskünfte zu Entsorgungsleistungen erhalten Sie unter der Telefonnummer 037421/41-2278/-2281. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Abfallwegweiser des Vogtlandkreises - Entsorgungsgebiet Oelsnitz - 2013

Höring, Hauptamt

Intensive Bautätigkeit in Bad Elster

Zahlreiche Baustellen gibt es auch in diesem Jahr wieder in unserer Stadt. Der Elsterradweg ist zu einer richtigen Attraktion für die Radler geworden. Am Almweg in Sohl und dem Vogelbeerweg in Bad Elster werden neue Abwasseranschlüsse geschaffen. Damit verbessert sich die Abwassersituation für zahlreiche Grundstücke ganz erheblich. Im Bereich Reuth hat der Sammlerbau in Richtung Obersohl begonnen. Auch durch diese Maßnahme erhalten viele Grundstücke erstmals einen zentralen Abwasseranschluss sowie eine Verbesserung der Trinkwasserversorgung. Mit dem anschließenden Straßenbau erhält eine weitere wichtige Straße Bad Elsters einen zeitgemäßen Zustand. Der Abschnitt Untere Reuth wird sich im Jahr 2014 anschließen.
Durch den städtischen Bauhof konnte vor wenigen Tagen eine Reparatur des Straßenbelages in der Richard-Wagner-Straße durchgeführt werden. Damit sind die größten Gefahrenstellen in dieser Straße beseitigt. Ein grundhafter Ausbau der Richard-Wagner-Straße ist erst möglich, wenn der Abwassersammler neu verlegt wurde. Dies ist für die nächsten Jahre ebenfalls vorgesehen.
Neben diesen Straßenbaumaßnahmen gehen natürlich auch die Bauarbeiten am Gondelteich weiter. Und im Bereich der Sächsischen Staatsbäder GmbH begannen die Erdarbeiten für das Thermalsolebad mit der Saunalandschaft.

Beginn der Baustelle in der Reuth Richtung Obersohl

Es ist für mich sehr erfreulich, welche „Neuigkeiten“ die Bauwirtschaft in Bad Elster realisiert. Dies schafft natürlich zum einen wichtige Impulse für die Wirtschaft und erhöht gleichzeitig die Attraktivität unserer Stadt. Für die Zeit des Bauens wünsche ich uns allen die notwendige Geduld für Behinderungen und Einschränkungen. Nach Fertigstellung der einzelnen Objekte können wir uns über weitere Fortschritte in Bad Elster gemeinsam freuen.

Christoph Flämig
Bürgermeister

Abwasseranbindung für den Vogelbeerweg in der Georg-Leißner-Straße

Der Stadtbauhof führte Ausbesserungsarbeiten an der Richard-Wagner-Straße durch.

ELSTERTAL-BAUSTOFFE

- Gipskartonplatten
- Trockenbauzubehör
- Wärmedämmung
- Putze / Ziegel
- Werkzeugverkauf

Windmühlenweg 2c
08606 Oelsnitz / Vogtl.
Telefon (037421) 2 50 81
Fax (037421) 2 50 83
elstertal-baustoffe@t-online.de

HOLZBRIKETT & HARTHOLZ IM ANGEBOT!

Ihre Spezialisten für Wand- und Bodenfliesen, Naturstein und Zubehör.
Unsere fachkundige Beratung ist natürlich selbstverständlich!

Fliesenland Messbach GmbH

08527 Meßbach • Taltitzer Str. 3a • Tel. 03741 - 22 22 92
Mo- Fr 8.30 - 18.00 Uhr • Sa 8.30 - 12.00 Uhr
www.fliesenland-messbach.de

Sie finden uns zwischen Plauen und Hof an der B 173

Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft / Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj: Investice do vaší budoucnosti

Ziel 3 | Cíl 3

„ParkErlebnisse Bad Elster – Aš“

Stand der Bauarbeiten am Gondelteich

Ende des Jahres wird trotz der Verzögerungen an den Ufermauern ein großer Teil der Bauarbeiten am Gondelteich abgeschlossen sein.
Die Firma DER LANDSCHAFTSRAT aus Mohlsdorf legte der Stadt Bad Elster gemeinsam mit dem für die Bauüberwachung zuständigen Landschaftsplaner Thomas Stallmann aus Erfurt am 18.09.2013 einen aktualisierten Bauzeitenplan für die Sanierung und Freiflächengestaltung des Gondelteiches vor der nun die endgültige Zielvorgabe für den Abschluss der Bauarbeiten darstellt.
Die Wassergebundenen Wege, Brücken und Wasserbauwerke sollen, wie ursprünglich geplant, bis zum 31.12.2013 gebaut werden. Die Fertigstellung der Ufermauern ist der Stadt bis spätestens Ende November zugesichert worden.
Auf das nächste Jahr verschoben wurden die Sandsteinarbeiten am Floratempel (März 2014) und ein Teil der vegetationstechnischen Arbeiten, die nun je nach Witterung April/ Mai 2014 abgeschlossen werden sollen. Das Ende der Fertigstellungspflege ist für Juni 2014 anvisiert.
Eine offizielle Einweihung wird es erst nach vollständigem Abschluss der Bauarbeiten 2014 geben.
Ebenfalls im Frühjahr soll dann auch der Liebesweg eingeweiht werden. Die Idee zu diesem Weg entstand in Zusammenarbeit mit der Churschsischen Veranstaltungs GmbH während des Projektes ParkErlebnisse Bad Elster – Asch.
Für dieses Jahr stehen neben der Fertigstellung der Ufermauern noch folgende Arbeiten an:
Sobald die Westseite des Ufers fertig gemauert ist, wird mit den Wegebauarbeiten begonnen. Die Wege werden zunächst nur bis zur Dynamischen Schicht fertig gestellt und über den Winter mit einem feinkörnigen Material abgedeckt, was im Frühjahr zusammen mit angefallenem Laub wieder entfernt werden wird. Erst nach vollständigem Abschluss der Gehölzpflanzungen erhalten die Wege im Frühling ihre Deckschicht. Die Pflanzlöcher für die neuen Bäume werden in den nächsten Wochen vorbereitet. Mit dem Wegebau wird nach der Fertigstellung der halbrunden Wassertreppe auf der Kioskinsel begonnen. Parallel zu den Wegedecken werden im Herbst noch die Brücken, das Absperrwehr am Kesselbach und das Überlaufbauwerk zur Weißen Elster erneuert

Die Baustelle am 18.09.2013 bei Dauerregen

Arbeiten an den Ufermauern Ende August 2013

Fotowettbewerb „Parkblicke“

Über ein Jahr hinweg hielten Besucher und Einwohner aus Aš und Bad Elster ihre Parkerlebnisse in Sady míru, Rosengarten und Gondelteich fotografisch fest.
Die Bilder werden in einer gemeinsamen Ausstellung bis März 2014 im Rathaus in Bad Elster und ab April 2014 im Sady míru in Aš zu sehen sein.
Im Vorfeld trifft sich eine deutsch-tschechische Fachjuri um vorab über die drei besten Fotos abzustimmen. Außerdem wählt das Publikum sein „Lieblingsbild“.

Ausstellungseröffnung:
12.11.2013 um 17:00 Uhr
im Rathaus Bad Elster

Der Bürgermeister der Stadt Bad Elster gratuliert:

Bad Elster

14.10.	Herrn Helmut Girschik	zum 82. Geburtstag
14.10.	Herrn Ehrhard Klarner	zum 71. Geburtstag
14.10.	Frau Christine Rüger	zum 70. Geburtstag
15.10.	Herrn Rudolf Leistner	zum 79. Geburtstag
15.10.	Herrn Eberhard Schnauder	zum 71. Geburtstag
17.10.	Frau Christine Brodwolf	zum 70. Geburtstag
17.10.	Frau Gerda Möckel	zum 87. Geburtstag
18.10.	Frau Anita Hübner	zum 79. Geburtstag
18.10.	Frau Monika Puchta	zum 73. Geburtstag
20.10.	Frau Irmgard Siegel	zum 74. Geburtstag
23.10.	Herrn Walter Fischer	zum 78. Geburtstag
24.10.	Herrn Peter Klein	zum 70. Geburtstag
25.10.	Herrn Wolfgang Baust	zum 83. Geburtstag
25.10.	Herrn Hans Ruderisch	zum 91. Geburtstag
27.10.	Frau Marga Wolf	zum 72. Geburtstag
28.10.	Herrn Oskar Schubert	zum 77. Geburtstag
30.10.	Frau Käte Baust	zum 79. Geburtstag
30.10.	Frau Sybille Müller	zum 71. Geburtstag
01.11.	Frau Ursula Greif	zum 72. Geburtstag
02.11.	Frau Ruth Barthel	zum 76. Geburtstag
02.11.	Herrn Werner Weidhaas	zum 75. Geburtstag
03.11.	Herrn Günter Gruber	zum 72. Geburtstag
04.11.	Frau Doris Bergmann	zum 71. Geburtstag
04.11.	Herrn Joachim Hunschede	zum 78. Geburtstag
05.11.	Frau Johanna Sauer	zum 92. Geburtstag
06.11.	Herrn Günther Markardt	zum 74. Geburtstag
08.11.	Frau Ingeburg Barth	zum 86. Geburtstag
08.11.	Herrn Heini Keil	zum 74. Geburtstag
08.11.	Frau Irmtraud Schaufuß	zum 77. Geburtstag
10.11.	Frau Anneliese Hüller	zum 88. Geburtstag

Sohl

21.10.	Frau Charlotte Rahm	zum 91. Geburtstag
22.10.	Herrn Karl-Heinz Penzel	zum 77. Geburtstag
22.10.	Frau Waltraud Seidl	zum 82. Geburtstag
25.10.	Herrn Klaus Ehegötz	zum 77. Geburtstag
31.10.	Frau Erika Schneider	zum 78. Geburtstag
06.11.	Herrn Roland Krauß	zum 72. Geburtstag
07.11.	Herrn Armin Oeser	zum 79. Geburtstag

STEUERBERATUNG
JACOB

Dr. Jacob & Kollegen
STEUERBERATUNGS GBR

Wir sind an den Standorten Markneukirchen und Klingenthal für Sie erreichbar.
www.steuerberatung-jacob.de
info@steuerberatung-jacob.de

Wernitzgrüner Straße 1
08258 **MARKNEUKIRCHEN**
Tel. 037422 551-0
Fax 037422 55199

Auerbacher Straße 13
08248 **KLINGENTHAL**
Tel. 037467 28900
Fax 037467 289020

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Oelsnitz/V. e.V.

Ihr Pflegedienst in Bad Elster/Oberes Vogtland
Tel.: **037437-3451** oder **0171 72 93 131**

- o **Pflegeberatung**
- o **Häusliche Krankenpflege**
- o **Demenzbetreuung**
- o **Verhinderungspflege**
- o **Zusätzliche Betreuungsleistungen**

Beschäftigung, Spazieren gehen, Vorlesen
08645 Bad Elster, Am Kuhberg 62, www.drk-oelsnitz.de

Ihr Fahrdienst – ***Wir machen Sie mobil***
Tel.: **037421-4970** oder **0171 4654411**

- *o Rollstuhlfahrdienst*
- *o Reisedienst und Mietwagenfahrten*
- *o Berufs- und Schülerverkehr*
- *o Fahrten zu Arzt-, Krankenhaus- und Kurbehandlungen*

Neues aus dem „Elsternest“

„Voll krass - wir gehen zum Spielen zu den alten Omas und Opas, na die werden wir besiegen“, sagte der kleine Toni aus der Hasengruppe der KITA „Elsternest“, als es am 17.09.2013 ins „ALLO-Heim“ ging.
Ja, die Hasengruppe aus der KITA war wieder einmal zu Gast im „ALLO-Heim“ in Bad Elster und erfreute die älteren Herrschaften mit lustigen alten Kinderliedern, die alle Generationen mitsingen konnten.
Gesang wischt den Staub von der Seele, und das merkte man an den freudigen Gesichtern aller Beteiligten.
Aber es wurde nicht nur gesungen. Die Omas und Opas lernten von den Kindern und Frau Höhler eine „unbekannte Robotersprache“ und die „ Batterie“ von den Alten und Jungen wurde einfach nicht leer - alle Achtung!!!

Die Therapeutin, Frau Nadine Blechschmidt, hatte sich nun lustige Spiele für alle ausgedacht, und es war eine Freude zu sehen, mit welcher Begeisterung Alt und Jung mitmachten.
Bei Verwechslungs- und Hütchenspielen, sowie Tierpantomime und Rätselmalen verging die Zeit wie im Flug. Alle waren in Aktion und brachten sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten ein.

Es war ein schöner Vormittag für Jung und Alt. Wir „Elsternestler“ kommen gern wieder. Das wird sicher wieder „voll krass“.
Andrea Höhler, Erzieherin der Hasengruppe

.....

AWO-Jugendtreff-Öffnungszeiten

Der Jugendraum der AWO ist wie folgt geöffnet:

Kontaktstelle Mobile Jugendarbeit:	mittwochs von 13.30 – 15.00 Uhr
Offener Raum für Jugendliche:	mittwochs von 15.00 – 18.00 Uhr
„Jungs-Treff“ am Donnerstag:	jeweils von 16.00 – 18.00 Uhr

Ansprechpartner: Jens Eichelberger (Dipl.-Sozialpädagoge)
037423/57887

AWO Vogtland Bereich Reichenbach e. V.
Mobile Jugendarbeit Adorf und Bad Elster
Am Kuhberg 70 B (Hintereingang Haus „Waldblick“)
08645 Bad Elster

Neues vom Dorfclub Sohl e. V.

Die Heinkhütte, die zum 600-jährigen Jubiläum von Sohl an ihrem alten Platz neu entstanden ist, wächst weiter. Es gibt keinen Stillstand. Wer als eifriger Wanderer des Öfteren in dem Waldstück dort unterwegs ist, hat sie vielleicht schon entdeckt – die neuen Bänke am Eingang. Stabil gefertigt aus massivem Holz und obendrein spendiert wurden sie von einem Wanderführer, der ständig in Wald und Flur unterwegs ist – von Siegfried Werner. Er hatte die Idee dazu und setzte sie gleich selbst in die Tat um. Beim Aufbau vor Ort halfen ihm Michael Puchelt und Thomas Heine vom Dorfclub. Die drei Sohler packten kräftig zu, um die Bänke an die passende Stelle zu platzieren. So ergänzen sie als weitere Sitzplätze zum Verschnaufen die bereits in der Hütte vorhandenen Holzbänke. Ein herzliches Dankeschön an den Spender und die Helfer für die weitere Gestaltung des Außenbereichs der Heinkhütte sagt der Dorfclub Sohl im Namen der dankbaren Wanderer und Radler.
Eine weitere Ergänzung spendierte die Firma Werbemarkt Röh – nämlich einen Wanderstempel, der sich nun in der Hütte befindet. Auch dafür sagen wir vielen Dank! Lässt sich doch damit die Rast an der Heinkhütte als Erinnerung festhalten. Interessant sind die bereits zahlreich vorhandenen Einträge in das Wanderbuch, das in der Heinkhütte ausliegt. Hier finden sich viele lobende Worte an die Erbauer, nicht nur von einheimischen Wanderern, die vielleicht die alte Hütte noch kannten, sondern auch von tschechischen Nachbarn oder von Urlaubern aus anderen Bundesländern. Hier zeigt sich, wie gut die Hütte als Rastplatz angenommen wird. Ergänzt wurde das Wanderbuch mit einem zweiten für Kinder und dazu mit Buntstiften zum Malen ihrer Eindrücke. Mal sehen, welche kleinen Kunststücke hier entstehen werden.
Der Dorfclub Sohl lädt ein: Wer zur 600-Jahrfeier letztes Jahr am Freitagabend zu den vielen Gästen im Sohler Festzelt gehörte, wird sich sicher an die Gratulation des Elsteraner Bürgermeisters erinnern können. Er überreichte den Einwohnern des Ortsteils Sohl eine Sonnenuhr für viele heitere Stunden. Lange wurde überlegt, wo sie zentral und sichtbar für jeden einen passenden Platz finden soll. Die Wahl fiel auf den kleinen Park im Ortskern von Sohl, wo sie im Zuge dessen kompletter Neugestaltung einen guten Standort bekam und sich zusammen mit der Pyramide und dem Meinel-Gedenkstein in das bestehende Ensemble einfügt.
Zur Einweihung der Sonnenuhr und zur Übergabe an alle Einwohner laden wir die Sohler und natürlich auch Gäste aus der Umgebung zu einer kleinen Feier am **Sonntag, den 27. Oktober 2013 ab 15.00 Uhr** recht herzlich in den Sohler Park ein. Für Essen und Trinken ist gesorgt.
Es freuen sich der Dorfclub und der Ortschaftsrat Sohl (Manuela Biehn)

.....

Das Ordnungsamt informiert:

Diese Katze (oder Kater?) in der Straße der Jugend zugelaufen.
Das Fell ist am Rücken teilweise ab rasiert.

Der Besitzer meldet sich bitte in der Stadtverwaltung bei Frau Heinl unter der Telefon-Nr. (03 74 37) 5 66 26 oder beim Finder Telefon-Nr. (03 74 37) 35 96.

Manuela Heinl
Sachbearbeiter
Ordnung/Sicherheit

Vorankündigung 11.11.2013

Auch wenn so mancher noch lange nicht an Fasching denkt, sitzt doch der Elsteraner Fosnetclub bereits in den Startlöchern. Denn in vier Wochen ist der Auftakt der nächsten Sessi-on. Heute schon wollen wir daran erinnern, dass wir Narren des EFC wieder vorm Rathaus Bad Elster die 5. Jahreszeit eröffnen werden. Wie sollte es anders sein – am 11.11., 11.11 Uhr geht's los. Das närrische Volk wird sich auf dem Kirchplatz versammeln und das Rathauspersonal samt Bürgermeister zur Schlüsselübergabe auffordern. Sie dürfen alle teilhaben an diesem Spektakel – sofern die Arbeit Sie an diesem Montag nicht hindert. Und Sie dürfen gespannt sein auf das, was der Elsteraner Fosnetclub im aktuellen Geschehen von Bad Elster gefunden hat, um daraus eine närrische Begebenheit zu machen. Der EFC samt Garden und Prinzenpaar lädt heute schon dazu ein. Bis dahin verbleiben wir mit einem 3-fachen EFC juchhé! (Manuela Biehn)

Einladung zum Reigentanzwochenende

Die Tänze sind Wurzeln, die mich halten, Gleichgewicht geben in stürmischen Zeiten, mich ganz in mir zur Ruhe bringen.

P. Langmandel

Liebe Tanzfreundinnen und Tanzfreunde, wir laden herzlich ein zum Reigentanzwochenende vom 08. bis 10. November 2013 in Bad Elster. Auch in diesem Jahr wird uns Christine Anijs-Rupprecht, Tanzpädagogin aus München, mit wunderbaren Tänzen verschiedener Kulturen vertraut machen und uns die Kraft der Tänze spüren lassen.Schriftliche Anmeldung mit Kostenüberweisung bitte bis zum 15. 10.13.

Ort:	Gemeindezentrum ev. Kirche Bad Elster
Zeit:	08. bis 10. November 2013 Freitag 18,30 Uhr bis Sonntag 13,00 Uhr
Kosten:	66,00 € (Tanzpädagogin, Gemeindezentrum. Mittagessen, Kaffeetrinken, Abendessen am Samstag)
Anmeldung:	Sigrun Lange, Badstraße 3, 08645 Bad Elster, Telefon 037437/2696, E-Mail egnalcs@web.de Die schriftliche Anmeldung ist verbindlich.
Bankverbindung:	Raiffeisenbank Hof Kontonummer 3800334, BLZ 780 608 96

Wir freuen uns auf Euch! Sigrun und Christian Lange

Heizöl??? (037468) **23 62**

• Containerdienst • Brennstoffe • Heizöl

Jürgen König
Hartmannsgrüner Str. 1
08233 Treuen
Tel. (03 74 68) 23 62
Fax (03 74 68) 23 75
www.koenig-heizoel.de
koenig-heizoel@t-online.de

Warum in die Ferne schweifen ...? Testen Sie uns!

Rechtsanwälte
Bittmann, Klopfer & Schuster

Ihre Fachanwälte für Arbeits-, Verwaltungs-, Familien- und Sozialrecht

Lessingstraße 17 · 08626 Adorf
Telefon (03 74 23) 23 49
Telefax (03 74 23) 31 88
info@kanzlei-bittmann.de

CDU Ortsgruppe Bad Elster verjüngt sich

Gerade eben, weil Politik nicht jedermanns Sache ist, freut sich der Vorsitzende der CDU Ortsgruppe Bad Elster umso mehr über zwei neue, junge und engagierte Mitglieder in den Reihen der Christlich Demokratischen Union.

Thomas Röh Der 35 jährige Selbstständige einer Elsteraner Webefirma ist verheiratet und Vater einer Tochter. Röh ist bekannt für seine aktive Mitarbeit in mehreren einheimischen Organisationen sowie für innovative Ideen und Vorschläge.

Marco Garcia Gomez Der 41 jährige verheiratete Bundespolizist und Vater von 3 Kindern ist für viele kein unbekanntes Gesicht.
Garcia Gomez (der Enkelsohn des ehemaligen Elsteraner Arztes und Chirurgen Dr. Otto Steffan) ist auch bekannt für sein Engagement in einem ortsansässigen Förderverein sowie seine Moderation des Politischen Stammtisches.

Mit den vielen aktiven Mitgliedern unserer Ortsgruppe und den „beiden Neuen" sind wir für die Zukunft gut aufgestellt, so der Vorsitzende.

CDU VOGTLAND

17. Offene Europameisterschaft

für Medizinische Berufe im Königlichen Kurhaus Bad Elster

44 Starter aus ganz Deutschland, Tschechien, Litauen und Schweden folgten am 14. September der Einladung nach Bad Elster. Dabei waren 5 Waffen im Programm. Im Damensäbel gab es keine Starter. Dr. Tassilo Lenk und Christoph Flämig eröffneten das Turnier am Morgen, bis dann gegen 16. 00 Uhr die letzten Sieger ermittelt waren.

Mit großem Kampfgeist wurden die Runden und Direktausscheide hart aber fair bestritten. Es ging heiß her auf den 5 Bahnen im Königlichen Kurhaus. Prominenteste Fechterin war dabei Kerstin Palm aus Schweden. Mit sieben Teilnahmen an Olympischen Spielen in Folge ist Palm eine der Athletinnen mit den meisten Starts, Rang 5 im Jahr 1968 in Mexiko war dabei ihre beste Platzierung. Auch heute noch beißen sich die jüngeren Sportlerinnen an ihr die Zähne aus. Sie blieb in Ihrer Runde und im Direktausscheid unbesiegt. Dabei wäre sie ohnehin Meisterin geworden, da sie die einzigste Teilnehmerin in der Altersklasse 60 + war.

Die weiteste Anreise hatten drei junge Sportler aus Litauen. Mit dem PKW legten sie im Vorfeld rund 1200 km in 14 Stunden Anreiseweg zurück. Mit einem zweiten und zwei dritten Plätzen im Gepäck kehrten sie am Sonntag nach hause zurück.

Ältester Teilnehmer war der Florettfechter Dr. Hans- Wilhelm Deutscher in der AK 60 +.

Er ist zugleich der Begründer dieser Turnierform, welches seit 17 Jahren ausgetragen wird. Zunächst wurde als Deutsche Meisterschaft begonnen und später auf Europa erweitert. Dillingen hat seit einigen Jahren den Wettkampf freigegeben. Nun teilen sich Schkeuditz und Bad Elster in die Durchführung.

Auch die einheimischen Sportler der SG Medizin Bad Elster fochten sehr erfolgreich im Turnier. Dr. Detlef Schlott wurde in den Waffen Degen und Florett Europameister und im Säbel Dritter. Sabrina Schlott wurde Zweite im Florettfechten, ebenso wie Michael Höfer im Degenfechten. Auch Manuela Stöhr erkämpfte sich die Bronzemedaille im Degenfechten.

Am Abend feierte die Abteilung mit einigen Gästen das 60 jährige Bestehen des Fechtsports. Jochen Hüller erhielt die Ehrennadel des Landessportbundes Sachsen. Ein herzliches Dankeschön möchten wir an alle Förderer und Unterstützer aussprechen, ohne die diese Meisterschaft nicht hätte durchgeführt werden können.

Gesundheit und Bewegung im Breitensport

wissenschaftliches Programm anlässlich der Europameisterschaft im Fechten für medizinische Berufe am 15.09.2013 in Bad Elster

Im Anschluss an die Europameisterschaft für medizinische Berufe fand am Sonntag, dem 15. September im Blauen

Saal des Königlichen Kurhauses in Bad Elster ein kleines wissenschaftliches Symposium statt. Gedacht als Fortbildung für Ärzte folgten der Veranstaltung auch einige Trainer und andere interessierte Sportfreunde. Eine sehr interessante und abwechslungsreiche Themenauswahl sorgte für einen kurzweiligen Vormittag und frühen Nachmittag. Das Symposium wurde durch Dr. Breitbeck von der MediClin Klinik am Brunnenberg sehr gut organisiert und fand sehr gute Resonanz unter den Teilnehmern. Am Ende waren sich die Teilnehmer einig, dass in zwei Jahren, wenn die Mediziner erneut in Bad Elster zu Ihrer EM fechten, dieses wissenschaftliche Programm langfristig mit beworben wird. In Form einer Trainerfortbildung können Themen wie „Die Wirbelsäule jugendlicher Fechter“ durch Dr. Deutscher oder „Überlastungsschäden im Bereich der oberen Extremitäten – Anleitung zum effektiven Training“ durch Herrn Bauer besonders für Trainer wertvolle Informationen für das tägliche Training darstellen. Neben dem Vortrag zu typischen Sportverletzungen am Schultergelenk durch Dr. Panzert waren weitere interessante Themen wie „Bewegung und Psyche – wie passt das zusammen?“ durch Frau Graf, „Grenzerfahrungen beim IRONMAN Hawaii – 226 km bis zur Finishlinie“ durch Dr. Drechsel wertvolle Themen der Fortbildung. Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle auch Herrn Dr. Breitbeck und dem Team der MediClin Klinik am Brunnenberg, die viel zum Gelingen beitrugen, insbesondere auch dem stellv. Klinikküchenchef Herrn Christian Schanz mit seinem Personal, die mit ihren Köstlichkeiten für einen kulinarischen Leckerbissen und „Hingucker“ des Tages sorgten.

HERBSTAKTION 2013
Gleitsichtgläser (Paarpreise)
Aktion bis 30.11.2013
Brillenmode Kontaktlinsen
Basic 179,00 €
Standard 239,00 €
Komfort 339,00 €
Premium 419,00 €
sph +/- 4,0 cyl 2,0
Lange OPTIK
Bad Elster · Badstr. 3 · ☎ 03 74 37 26 87
Wir sind für Sie da:
Mo-Fr 9-13 und 14-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr

BESTATTUNGEN
Hannemann
Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.
Johann-Christoph-Hilf-Str. 11 • 08645 Bad Elster
Telefon 03 74 37 - 53 82 70 • Mobil 01 76 61 07 09 56
Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause

Wenn der Mensch den Menschen braucht, dann sind wir für Sie da.
Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Lebens und Sterbens zur Seite, mit ehrlichen Worten, helfenden Händen und einem fairen Preis. Mit uns gestalten Sie den letzten Weg Ihres verstorbenen Angehörigen angemessen und würdevoll, wir begleiten Sie in der Trauerzeit und wir unterstützen Sie bei allen notwendigen Entscheidungen. Ihre Fragen beantworten wir gerne jederzeit persönlich, nicht nur bei der Anmeldung eines Trauerfalls. Denn wir sind für Sie da, wenn der Mensch den Menschen braucht.

Interessantes und Wissenswertes

Veranstaltungsprogramm in der Kultur- und Festspielstadt Bad Elster

Verantwortlich:
Chursächsische Veranstaltungs GmbH
(geschäftsführender Intendant: GMD Florian Merz)
König Albert Theater
Postfach 1161
D-08645 Bad Elster

Kartenvorverkauf Bad Elster:
Touristinformation Bad Elster
Servicecenter der Chursächsischen Veranstaltungs GmbH
und der Sächsischen Staatsbäder GmbH

Königliches Kurhaus, D-08645 Bad Elster
Telefon: 037437/53900, Telefax: 037437/539054
touristinfo@badelster.de, www.badelster.de

Öffnungszeiten:
täglich von 10.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Diese Zeiten gelten auch an Feiertagen.

Ermäßigungen:
Für Kurkarteninhaber ist der Besuch der Früh- und Nachmittagskonzerte, sofern nichts anderes angekündigt, unentgeltlich.
Bei eintrittspflichtigen Veranstaltungen wird in der Regel auf die Kurkarte eine angemessene Ermäßigung gewährt. Besitzer der VogtlandCard, der EnviaCard, des Egronettickets und der Leserkarte der Freien Presse erhalten beim Kauf der Karte in der Touristinformation Bad Elster und an der Theaterkasse im König Albert Theater auf den nicht ermäßigten Eintrittspreis einen Rabatt (ausgenommen kulinarische Veranstaltungen).
Bitte zeigen Sie deshalb dem jeweiligen Kontroll- und Kassenpersonal unaufgefordert Ihre Eintrittskarte vor.

Dienstag, den 15.10.13
19:30 »MIT DEM FRACHTSCHIFF DURCH DIE SÜDSEE« Diavortrag von Jörg Hertel, Königliches Kurhaus

Mittwoch, den 16.10.
19:30 »Von Chursachsen zum Königreich« Serenadenkonzert im Kerzenschein, Königliches Kurhaus

Donnerstag, den 17.10.13
19:30 »Sachsen 1813: Auf dem Weg zur Völkerschlacht« Historischer Vortrag von Rainer Münch, Königliches Kurhaus

Freitag, den 18.10.13
19:30 »1813: ENTSCHEIDUNG & BEFREIUNG« 3. Symphoniekonzert (Beethoven – Tschaikowsky – Strauss), Chursächsische Philharmonie & Karlsbader Sinfonieorchester (CZ) Stadtorchester Markneukirchen, Gedenkkonzert zu 200 Jahren Völkerschlacht, König Albert Theater

Samstag, den 19.10.13
15:00 Mosen‘s Brass Band & YOUNG MUSIC VINTL (I): »Zu Mantua in Banden« Julius- Mosen-Gedenkkonzert, Königliches Kurhaus
19:30 »JUSTUS FRANTZ SPIELT BEETHOVEN« Abschlusskonzert der Gedenktage zu 200 Jahren Völkerschlacht, KunstWandelhalle

Sonntag, den 20.10.13
15:00 »Rund um die Welt« Chorkonzert | Vogtlandchor Vocapella KunstWandelhalle
19:00 DJANGO ASÜL: »Paradigma« Kabarett, König Albert Theater

Montag, den 21.10.13
19:30 LOTHAR WOLF: »Doktor Kästners lyrische Hausapotheke« Heitere Plauderei, KunstWandelhalle

Dienstag, den 22.10.13
19:30 WOLGA KOSAKEN Russische Folklore, KunstWandelhalle

Freitag, den 25.10.13
19:30 RICHARD ROGLER: »Das müssten Sie mal sagen, Herr Rogler!« Kabarett, König Albert Theater

Samstag, den 26.10.13
19:30 »IM WEISSEN RÖSSL« - Premiere Operette von Ralph Benatzky, König Albert Theater

Sonntag, den 27.10.13
19:00 Klaus Hoffmann: »Als wenn es gar nichts wär« CHANSONS IN CONCERT, König Albert Theater

Freitag, den 30.10.13
19:30 »EINE KLEINE NACHTMUSIK« Serenadenkonzert in hist. Kostümen und Kerzenschein, König Albert Theater

Donnerstag, den 31.10.13
15:00 »DRACULA« Romantisches Musical von Frank Wildhorn König Albert Theater

Freitag, den 01.11.13
15:00 »Nachmittagskonzert« mit dem Konzertmeisterquartett der Chursächsischen Philharmonie, Königliches Kurhaus
19:30 Nadja Kosinskaja & Vicente Patiz: "Die große Gitarrennacht" Gitarrenkonzert, König Albert Theater

Samstag, den 02.11.13
10:00 »Führung durch das König Albert Theater«, Theaterführung durch die hist. Publikumsbereiche, König Albert Theater
15:00 »Akkordeon in Concert« Silberland-Akkordeonorchester Harmonica , Königliches Kurhaus
19:00 »Im Weissen Rössl« Cafékonzert der Chursächsischen Cafémusik, Kuhbergbaude Brockau**
19:30 »Matthias Brandt liest Psycho« Eine musikalische Lesung König Albert Theater

Sonntag, den 03.11.13
10:00 »Schubert trifft Beethoven« Matinee mit dem Konzertmeisterquartett der Chursächsischen Philharmonie KunstWandelhalle
15:00 »Kleiner Häuptling Winnetou« Familientheater nach Karl May mit Musik, König Albert Theater

Montag, den 04.11.13
15:00 »Auf königlichen Spuren« Historische Stadtführung Touristinformation
15:00 »Nachmittagskonzert« mit dem Trio Divertimento der Chursächsischen Philharmonie, Café-Restaurant "Waldschlösschen"
19:30 »Süd-England und Cornwall« Reisereportage von Roland Marske, Königliches Kurhaus

Dienstag, den 06.11.13
19:30 »O Sole Mio« Soirée mit dem Konzertmeisterquartett der Chursächsischen Philharmonie, KunstWandelhalle

Mittwoch, den 07.11.13
19:30 Hanno Loyda: »100 Jahre Heinz Erhardt« Kabarett Königliches Kurhaus

Donnerstag, den 08.11.13
15:00 »Nachmittagskonzert« Trio Divertimento Königliches Kurhaus
19:30 »The Great Dance of Argentina« Tangoabend mit Nicole Nau & Luis Pereyra und Compagnie König Albert Theater

Freitag, den 09.11.13
14:30 »Nachmittagskonzert« mit dem Pianisten Radim Vojir (CZ) KunstWandelhalle
19:30 »Große Johann Strauß-Gala« Heitere Klassik mit dem Chursächsischen Hofballverein und dem Chursächsischen Salonorchester König Albert Theater

Samstag, den 10.11.13

10:00 »Wo die Zitronen blühen« Matinee mit dem Trio Vivace der Chursächsischen Philharmonie, KunstWandelhalle

16:00 »Große Johann Strauß-Gala« Heitere Klassik mit dem Chursächsischen Hofballverein und dem Chursächsischen Salonorchester Stadthalle Werdau**

19:00 »Maskerade - oder Einer lügt immer« Komödienabend des Kleinen Theaters Berlin-Mitte, König Albert Theater

AUSSTELLLUNGEN IN BAD ELSTER:

15.11.13 - 26.01.14

NEU: »Reisebilder einmal anders« Ölmalerei von Ingo Körner (Adorf/V.) Galerie im Königlichen Kurhaus Bad Elster, Mo. - Fr. 09.00 - 17.00 Uhr

15.09.13 - 02.12.13

NEU: »Bitte berühren« Skulpturen, Objekte & Installationen der Bildhauerschule Axel F. Otterbach (Bad Waldsee), KunstWandelhalle Bad Elster, Di. - Fr. 14.00 -17.00 Uhr / Sa., Sonn- und Feiertag: 09.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

01.01.13 31.12.13

SÄCHSISCHES BADEMUSEUM BAD ELSTER: "Elsters Glanz auf den Quellen der Gesundheit" Große Erlebnisausstellung auf zwei Etagen!, KunstWandelhalle Bad Elster

Di. - Fr. 14.00 -17.00 Uhr / Sa., Sonn- und Feiertag: 09.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

Die nächsten Elsteraner Nachrichten erscheinen am 11. November 2013 (Redaktionsschluss: 1. November 2013)

SOLARSTROM

Jetzt Stromkosten senken und den meisten Strom selbst verbrauchen, mit

Photovoltaikanlagen

von SOLARWORLD

Speichern Sie den überschüssigen Strom vom Tag und verbrauchen diesen in der Nacht!

www.puggel.de

Elektro - Service Jürgen Puggel

Hauptstraße 77 Schöneck Tel. 03 74 64 / 8 22 11

- seit 1979 in Adorf -

"Bestattungen Fam. Rozynek"

Reinhold-Becker-Str.10, 08626 Adorf

Tel.: 037423/2810 und 50104

oder 0172/7903203

Eigenständiges Familienunternehmen

Auf Wunsch auch Hausbesuche

Tag und Nacht ständig erreichbar

Römisch-Katholische Kirche »St. Elisabeth«

an Sonn- und Feiertagen 10.00 Uhr Gottesdienst

Katholisches Pfarramt „St.Josef“
Elsterstraße 30
Pfarrer Günther Eichholz
08626 Adorf/Vogtland
Telefon: 037423/2296

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Ev.-Luth. St. Trinitatis Kirche Bad Elster

Monatsspruch für Oktober 2013

„vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen Opfern hat Gott Gefallen.“ Hebräer 13,16

► Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten:

Sonntag, 13.10.	9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst 14.00 Uhr Gottesdienst in Bad Brambach mit der Einführung von Pfarrer Dieter Zimmer
Donnerstag, 17.10.	9.30 Uhr Gottesdienst im „Alloheim „Haus am See“
Freitag, 18.10.	19.00 Uhr Lobpreisgottesdienst im Gemeindezentrum
Sonntag, 20.10	9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst 15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Raun
Sonntag, 27.10.	9.30 Uhr Kirchweihfestgottesdienst mit der Messe in D-Dur von Otto Nicolai (Siehe auch Musik. Veranstaltungen)
Sonntag, 31.10.	9.30 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag mit dem Posaunenchor Bad Elster
Sonntag, 03.11.	9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst 9.30 Uhr Kirchweihfestgottesdienst in Raun
Sonntag, 10.11.	9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Montag, 11.11.	17.00 Uhr Wir feiern St. Martin in Bad Elster Start ist in der Kirche mit Martinsgeschichte und Martinsliedern. Anschließend Laternenumzug zur Klinik "Sonnenhöhe". Dort erwarten uns Lagerfeuer, Tee und Martinshörnchen, die wir miteinander teilen wollen.
Donnerstag, 14.11.	10.15 Uhr Gottesdienst in der Seniorenresidenz „Brunnenbergblick“
Freitag, 15.11.	19.00 Uhr Lobpreisgottesdienst im Gemeindezentrum * In jedem Gottesdienst in Bad Elster eingeschlossen: Kindergottesdienst *

► Herzliche Einladung zu den regelmäßigen Veranstaltungen:

montags:	17.30 Uhr Gebetskreis im Gemeindezentrum 20.00 Uhr Montagstreff b. Mario & Elke Jacob in Raun
mittwochs:	16.00 Uhr Musikalische Früherziehung (nicht in den Ferien) 18.00 Uhr Gemeindegebet in der Kirche 19.30 Uhr Gospelchorprobe im Gemeindezentrum
donnerstags:	9.30 Uhr Eltern – Kindkreis im Gemeindezentrum (nicht in den Ferien) 18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindezentrum 19.45 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum
freitags:	19.00 Uhr INRI – Teens /JG im Gemeindezentrum

► Weiter laden wir herzlich ein:

Frauenkreis: Dienstag; 8.10. / (Nov. Fällt aus!) 19.00 Uhr im Gemeindezentrum
Seniorenkreis: Mittwoch 30.10. / 27.11. 14.30 Uhr Am Kuhberg 62
Männerkreis: Freitag; 25.10. 19.00 Uhr Gemeindezentrum
Bibelgesprächskreis I : Mittwoch, 06.11. 19.30 Uhr Gemeindezentrum
Bibelgesprächskreis II : Mittwoch, 9.10 / 13.11. 19.30 Uhr in Raun
Vorankündigung:
Montagsforum: Sonntag, 17.11. 19.30 Uhr Gemeindezentrum
Referent: Hartmut Zopf, Reisesekretär der Akademiker – SMD, Thema: „Ich glaube an nichts!“ Vom Irrtum der Atheisten
Frauentreffen: 18.11. 19.30 Uhr Gemeindezentrum u.
Frauenfrühstück: 19.11. 9.00 Uhr Gemeindezentrum
Thema: Sorge dafür, dass es „Jedem“ besser geht, der eine Zeit mit „Dir“ verbrachte!

► Kirchenmusikalische Veranstaltungen

Sonntag, 27.10. 9.30 Uhr Messe in D-Dur von Otto Nicolai
Kirchenchor Bad Elster & Singakademie Plauen
Samstag, 14.11. 19.30 Uhr Musical
des evangelische Freundeskreis Hof „Die Reise“

Er ist ein Aussteiger, „ein Fremder, der hier keine Wurzeln schlägt“. Chris, der vom Leben Verwöhnte, entdeckt die tief verschüttete Sehnsucht nach Gott in sich und macht sich auf den Weg, um einen Sinn und ein Ziel für sein Leben zu suchen. Als er die Wahrheit gefunden hat, pilgert er – unverstanden von den Seinen - mit einer freudigen Zuversicht durchs Leben, durch frohe Zeiten und Täler der Angst. Er weiß, dass er den Himmel schauen wird und dass einmal aller Schmerz, alle Ungerechtigkeit und der Tod ein Ende haben werden.
Das neue Musical des EFH lehnt sich an John Bunyans „Pilgerreise“ an, eine sinnbildliche Schilderung unseres Lebensweges, ein literarisches Kunstwerk, das viele Generationen lang neben der Bibel das meistgelesene christliche Buch der Welt war. Menschen aller Schichten nahmen es immer wieder zur Hand, um den Blick auf das, was kommt, neu zu schärfen. Sie erkannten sich in den fantasievollen Bildern, Gestalten und Charakteren wieder.
Zugegeben, von diesem Buch ist im Musical nicht viel übrig geblieben. Aber der Inhalt hat einen realistischen Bezug zu unserer Zeit. Wie sehr werden wir heute fremdbestimmt von den Prinzipien unserer Gesellschaft, über die wir uns oft definieren. So bekommt zum Beispiel der „Markt der Nichtigkeiten“ in John Bunyans Buch eine hochbrisante Aktualität.
Das Musical „Die Reise“ schlägt eine Brücke zu den Menschen der heutigen Zeit. Auch sie sind Suchende, Pilgernde. Und auch sie erkennen: Das, was wir suchen, kann uns diese Welt nicht geben.
Bei dem zweistündigen Konzert präsentieren die jungen Musiker eine Mischung aus Klassik, Rock und Pop. Wie immer wird Kinderbetreuung angeboten. Der Eintritt ist frei.
Der Evangelische Freundeskreis Hof lädt herzlich zu diesem Konzert ein.

► Andachten in den Kliniken

Brunnenberg Klinik: Montag, 14.10./ 28.10./ 11.11. 20.00 Uhr
DEKIMED Klinik: dienstags - evang. / kath. im Wechsel, 19.00 Uhr
Paracelsus Klinik: Mittwoch - jede Woche, 18.30 Uhr
Klinik Sachsenhof: Mittwoch, 16.10./ 30.10./ 13.11., 19.30 Uhr

Gottesdienst mit Krankensegnung in der Vogtlandklinik:
Dienstag, 22.10./ 5.11./ 19.11., 19.30 Uhr

****

Kurseelsorger: Pfr. Dieter Zimmer, Kirchplatz 2,
08648 Bad Brambach
Ruf: 037438/2197-11

****

Öffnungszeiten des Pfarramtes:
● Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr ● Mittwoch 13.00 – 17.00 Uhr
● Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
Sprechzeiten des Pfarrers: ● Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr
Anschriften:
Ev.-Luth. Pfarramt Bad Elster,
Kirchstr. 10, 08645 Bad Elster, Email: kg.bad_elster@evlks.de
Pfarrer Gunther Geipel,
Tel. 03 74 37 / 53 12 89 Pfarrbüro
Kurseelsorger Pfarrer R. Zaumseil,
Tel. 03 74 22 / 25 23
Verwaltungsangestellte D. Wunderlich
Tel. 03 74 37 / 21 27, Fax 03 74 37 / 53 12 90
Kirchner H. Franke,
Adorf, Tel. 03 74 23 / 5 02 48
Friedhofsverwalter W. Finster,
Tel. 01 72 / 3 63 58 79, Tel./Fax 037437 / 2331

Erntedank

Die letzten warmen Sonnenstrahlen gleiten übers Land.
Der Himmel meint es gut mit uns, er hat sie uns gesandt.
Die Früchte sind heran gereift, gefüllt mit süßem Saft,
das Pflücken uns allein schon viel Freude macht.

Die Beeren hängen schwer am Strauch, für uns bereit zur Speise,
so viele leckere Köstlichkeiten kann man davon zubereiten auf verschiedener Weise.
Grüne und rote Trauben werden zu köstlichem Wein,
so reichlich sind sie gewachsen, der Winzer kann dankbar sein.

Getreidefelder zum Schnitt bereit, mir Ähren voll und schwer,
von weitem kann man sie schon sehn wie ein gelbes Meer.

Herbstzeit ist die Erntezeit, da gibt es viel zu tun,
in Feld und Garten und am Baum, da mag man gar nicht ruhn.
Kartoffeln müssen aus der Erden, Kohl und Rüben können geerntet werden.

So vieles ist wieder gewachsen für Mensch und Tier zum Segen,
wir legten nur den Samen aus, Gott gab seinen Segen.

Auch Waldbeeren und Pilze sind für alle da,
das Sammeln macht uns viel Freude jedes Jahr.
Bunte Blumen leuchten noch im Garten nah am Haus,
aus Astern, Dahlien und Gladiolen binden wir den letzten Strauß.

Die Hagebutte winkt gereift am Wegrand uns entgegen,
die Vogelbeere grüßt vom Baum auf allen unsren Wegen.
Alles ist gereift zur Frucht was im Lenz einst eine Knospe war,
Ja, so schnell ist das Jahr vergangen,
nun ist der Herbst schon da.

Mit Freude sammeln wir die Früchte ein,
zum Altar bringen wir die Gaben.
Dem Schöpfer gilt allein die Ehr,
wie gut wir es doch haben.

Die Ernte reicht fürs ganze Jahr, nun hats keine Not,
danket dem Herrn mit Freuden und fürs tägliche Brot.

Dorothea Geipel

Die Stadtbibliothek informiert

„Wer Bücher liest, schaut in die Welt und nicht nur bis zum Zaune.
Johann Wolfgang von Goethe

Auch unsere aktuellen Neuerscheinungen, die wir dank Förderung durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau erwerben konnten, möchten Sie auf eine „literarische Weltreise“ mitnehmen :

- Tamara McKinley : „Der Himmel über Tasmanien“
Ein dunkles Geheimnis, eine grenzenlose Liebe und der Zauber Tasmaniens.

- Edith Wharton: „Traumtänzer“
Eine Villa am Comer See, ein Palazzo in Venedig, die exklusiven Salons in London und Paris – hier gibt sich die High Society der goldenen 20er Jahre des letzten Jahrhunderts ein Stelldichein…

- Andrea Camilleri: „Das Netz der großen Fische“
Ein rabenschwarzer Krimi um Machtspiele im heutigen Italien.

- Sarah Jio: „Irgendwo für immer“
Eine Liebesgeschichte, eine Reise in die Vergangenheit und ein tragisches Geheimnis.

- Sabine Ebert: „1813 Kriegsfeuer“
Ein großer Roman über die Völkerschlacht bei Leipzig , die das Gesicht Europas entscheidend verändert hat.

- Iny Lorentz: „Das goldene Ufer“
Eine Auswanderersaga um Deutsche in Amerika.

- Jojo Moyes: „Ein ganzes halbes Jahr“
Eine Liebesgeschichte – anders als alle anderen.

- Sarah Lark: „Die Tränen der Maori-Göttin“
Einzigartige Familiensaga vor dem beeindruckenden Panorama Neuseelands.

- Joanna Trollope: „Schwiegertöchter“
Rachel liebt ihre drei Söhne über alles. Aber drei Söhne bedeuten auch drei Schwiegertöchter, und die haben nicht immer dieselben Vorstellungen von Familienglück wie sie …

- Marcus Hellwig: „Inschallah.- Gefangen im Iran“
Der Reporter Marcus Hellwig und ein Fotograf wurden im Iran verhaftet, als sie das Schicksal einer zum Tod durch Steinigung verurteilten Iranerin recherchierten.

- Sally Brampton: „Das Monster, die Hoffnung und ich“
Sally Brampton leidet an Depression. In ihrem Buch erzählt sie über ihre Krankheit und gibt Betroffenen und Angehörigen Kraft, um sich der Krankheit zu stellen.

- Christine Kabus: „Im Land der weiten Fjorde“
Ein Norwegenroman um tiefblaue Fjorde und eine geheimnisvolle Familiengeschichte.

- Michail Gorbatschow: „Alles zu seiner Zeit“
Die beeindruckende Autobiographie eines großen Staatsmanns .

- Robert Harris: „Angst“
In den Insiderkreisen der Superreichen ist Alex Hoffmann eine lebende Legende, ein Visionär, der an den Börsen der Welt Milliardengewinne erzielt. Nun hat es jemand auf ihn abgesehen und ein Albtraum aus Angst und Schrecken beginnt.

- Gaby Hauptmann: „Liebesnöter“
Liebe, Eifersucht und eine gesalzene Portion schwarzer Humor.

- Rosi Gollmann mit Beate Rygiert: „Einfach Mensch“
Eine Reise nach Indien verändert Rosi Gollmanns Leben. Sie gründet mit Gleichgesinnten eine Hilfsorganisation. Es geht um die Bekämpfung von Kinderarbeit und Mädchentötung und um die Stärkung von Frauen und Familien durch Mikrokredite.

- Meike Winnemuth: „Das große Los“
Meike Winnemuth hat bei „Wer wird Millionär ?“ eine halbe Million Euro gewonnen. Sie entscheidet sich, 12 Monate frei zu nehmen und jeden Monat in einer anderen Weltstadt zu leben, u.a. in Mumbai, Buenos Aires, Havanna und Barcelona. Humorvoll und mit viel Gespür für die Besonderheiten der Städte und ihrer Bewohner schildert die Autorin ihre Reiseerlebnisse.

- Donna Leon: „Tierische Profite“ Commissario Brunettis 21. Fall.

- Susanna Tamaro: „Mein Herz ruft deinen Namen“
Die Geschichte eines großen Verlusts – und wie man lernt, damit zu leben.

- Danielle Steel: „Alles ist möglich“ Eine Liebesgeschichte.

- Constanze Kleis: „Sterben Sie bloß nicht im Sommer“
Als ihre Mutter an einem unheilbaren Hirntumor erkrankt, erlebt die Autorin, wie Würde, Fürsorge und Mitgefühl systematisch kaputt gespart werden.

- Hakan Nesser : „Die Einsamen“ Kriminalroman.

Also, beherzigen Sie die Worte Goethes und besuchen Sie unsere Bibliothek. Es lohnt sich bestimmt.

Sybille Rentzsch, Leiterin Stadtbibliothek

Begegnungsnachmittage Oktober/November 2013

Diakonie Bad Elster

Jeden Donnerstag ab 15.00 Uhr im Gemeinschaftsraum der Diakonie-Sozialstation im Service-Wohnen "Waldblick", Am Kuhberg 70a

17.10.
Themennachmittag:
Berühmte Worte berühmter Menschen

24.10.
Quiz- und Rätselnachmittag

7.11.
Gemeinsames Singen

21.11.
Themennachmittag:
Kindermund

28.11.
Adventsbastelei/Adventgesteck

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Tee und Kuchen und laden Sie ganz herzlich dazu ein!

Ihr Team der Diakonie-Sozialstation.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bad Elster, **Auflage:** 3.200 Exemplare

Erscheinung: monatlich, kostenlose Zustellung

Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Bürgermeister Christoph Flämig oder sein Vertreter im Amt, Kirchplatz 1, 08645 Bad Elster, Tel. (037437) 5 66 20

Gesamtherstellung/Anzeigenteil: Papier Grimm GmbH, Syrauer Straße 5, 08525 Plauen-Kauschwitz, Tel. (03741) 52 08 96, Fax (03741) 52 74 63, Anzeigenannahme unter Tel. (03741) 59 88 38 bis 1 Woche vor Erscheinungsdatum

Verteilung: WVD, Reklamationen bitte telefonisch unter (03741) 52 08 96 oder per E-Mail an mail@papiergrimm.de

Koczy's Thomas Cook Reisebüro

Mit Sicherheit ein guter Partner!

www.reisebuero-koczy.de

Oelsnitz (Thomas Cook)
Rosa-Luxemburg-Str. 12
Tel. 037421 / 23314

Plauen
Neundorfer Str. 35
Tel. 03741 / 27430

... Städtetouren im Herbst

BRESLAU im 4*Hotel
01.11. – 03.11.2013
HP 219,- €

BERLIN im guten Hotel/zentrale Lage
29.11.-30.11.2013
Stadtrundfahrt mit Führung
ÜF ab 109,- €

HAMBURG im 3*Hotel
17.11. – 18.11.2013
ÜF ab 119,- €

PRAG im guten Hotel
23.11. – 24.11.2013
HP ab 99,- €

... Advent, Advent ein Lichtlein brennt

HANSEATISCHE WEIHNACHTSMÄRKTE
im Mittelklassehotel in Wismar
29.11. – 01.12.2013
HP ab 199,- €

BERCHTESGADENER AD-VENT
im Alpenhotel in Berchtesgaden
06.12. – 08.12.2013
HP ab 195,- €

HARZLICHER ADVENT - im 4*Hotel
14.12. – 16.12.2013
HP ab 199,- €

... es weihnachtet sehr

WINDISCHGARSTEN
im Verwöhnhotel Sperlhof
23.12. – 27.12.2013
HP ab 429,- €

AMMERGAUER ALPEN
im 4*Hotel
in Bad Kohlgrub
23.12. – 27.12.2013
HP ab 429,- €

Tagesfahrten zu den schönsten Weihnachtsmärkten

Sa. 30.11.	SEIFFEN – Spielzeugdorf im Erzgebirge	€ 29,-
Sa. 30.11.	DRESDEN – „Striezelmarkt“	€ 29,-
Sa. 30.11.	DRESDEN mit Stadtführung und Orgelandacht in der Frauenkirche	€ 37,-
Sa. 30.11.	Winterzauber im BAYERISCHEN WALD Glasdorf WEINFURTNER und Weihnachtsmarkt am „WALD-WIPFELWEG“. Besuch einer Bärwurzerei inkl. Eintritt	€ 45,-
Sa. 30.11.	WEIMAR – traditioneller Weihnachtsmarkt	€ 26,-
Sa. 30.11.	Historischer Weihnachtsmarkt auf der WARTBURG & Weihnachtsmarkt in EISENACH (ca. € 2,– Wegezoll sind direkt vor Ort zu zahlen!)	€ 33,-
Sa. 30.11.	VILSHOFEN & STRAUBING - Schwimmender Christkindlmarkt auf der Donau und Advents-markt in Straubing	€ 32,-
Sa. 30.11.	REGENSBURG - Christkindlmarkt am Dom und Möglichkeit zum Besuch des romantischen Weihnachtsmarktes im Schloss „Thurn & Taxis“ (Eintritt nicht enthalten)	€ 28,-
Sa. 30.11.	REGENSBURG & Weihnachtsmarkt am „KUCHLBAUER-TURM“	€ 30,-
Sa. 30.11.	Romantischer Weihnachtsmarkt im GUT WOLFGANGSHOF (inkl. Eintritt)	€ 29,-
Sa. 30.11.	ERFURT – Weihnachtsmarkt von Domplatz bis Anger	€ 27,-
So. 01.12.	Sonntagsausflug zum romantischen WEIH-NACHTSMARKT AUF SCHLOSS GUTENECK inkl. Eintritt	€ 29,-
So. 01.12.	Adventskonzert in der Basilika VIERZEHNHEILIGEN Lassen Sie sich von den „Stuttgarter Hymnus-Chorknaben“ in die vorweihnachtliche Zeit einstimmen. inkl. Eintritt Kat. 1 (Sitzplatz, nicht nummeriert) und 1 Glas Glühwein auf der Rückfahrt	€ 59,-
Di. 03.12.	MÜNCHEN – Weihnachtsmarkt Marienplatz	€ 39,-
Di. 03.12.	Weihnachtsmarkt in ZWICKAU	€ 20,-

Veranstalter: Weiherer- Reisen

Es ist von jeher ein guter Brauch, wo man gut beraten wird, da bucht man auch!

Beratung und Buchung in Ihrem freundlichen Reisebüro Koczy! Wo sonst?

Limitierte Angebote. Druckfehler und Zwischenverkauf vorbehalten - nur solange der Vorrat reicht